

# PET AND PEOPLE

## TIERMAGAZIN



[www.petandpeople.at](http://www.petandpeople.at)



Titelstory: Strategiespielzeug



(c)Foto: TRIxie

Zwerghühner, Hundefriseur, Wurmkur, Eichhörnchen in Not, Hanf & CBD, Kräuter - nur Hexerei?, Perleidechse, Giardien, Siamkatze, Border Collie, Australian Shepherd, Tierkommunikation, Exotische Neubürger u.v.m.

Wir berichten kritisch und unabhängig zu allen Themen der Tierbranche!



# Liebe Haustierfreunde,

seit 1. Oktober 2011 erscheint regelmäßig, und nunmehr bereits die 25. Ausgabe das Pet and People Tiermagazins.

Corana prägt nach wie vor unser Leben, auch wenn die Tierbranche das Glück hat, dass Haustiere für unsere Gesellschaft einen sehr hohen und wichtigen Stellenwert haben und daher Zoofachgeschäfte zu den infrastrukturwichtigen Betrieben gehören. Trotzdem ist auch die Zoobranche mit vielen Problemen konfrontiert. In einigen Bereichen gibt es auch in der Zoobranche Rohstoffknappheit und bei vielen Produkten Preissteigerungen. Auch die Transportkosten steigen enorm an und müssen diese leider auch an Sie als Kunde weitertgegeben werden.

Von der Firma Aquarium Glaser aus Deutschland

haben wir eine Information über den weltweiten **Zierfischhandel in Zeiten von Corona** erhalten. Diese Information wollen wir Ihnen in diesem Magazin weitergeben.

Egal ob Hund, Katze, Vogel, Nagetier und egal ob Rudel- oder Einzel-tier, Tiere benötigen Beschäftigung. Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass Hunde in der Lage sind, bis zu 250 Wörter, Befehle auseinanderzuhalten. Sogar Mimik und Gestik des Menschen können sie interpretieren. Intelligenzspielzeuge oder andere Denksportaufgaben sind geeignet, die geistigen Fähigkeiten Ihres Hundes oder auch anderer Tiere zu fördern und sind eine ideale Abwechslung und Beschäftigung bei Schlechtwetter. Für Nagetiere können durch Spiele Anreize geschaffen werden, um körper-

lich und geistig fit zu bleiben. Mit der richtigen Beschäftigung können also Gesundheit und Wohlbefinden des Haustieres gefördert werden. Mehr über Intelligenzspielzeuge lesen sie neben zahlreichen weiteren Themen in diesem Magazin.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen Ihres Tiermagazins und natürlich viel Freude bei der Haltung ihres Haustieres.

Dieter Kalb

Sie erreichen die Redaktion unter: [redaktion@petandpeople.net](mailto:redaktion@petandpeople.net)

## Impressum

Herausgeber, Chefredaktion:

Werbeagentur Pet and People  
Hauptstraße 369, 8962 Gröbming

Tel.: +43 (0)3685 / 23342  
Tel.: +43 (0)664 / 1603391  
Tel.: +43 (0)664 / 9123958

Fax.: 43 (0)3685 23995 DW89

E-Mail: [info@petandpeople.at](mailto:info@petandpeople.at)  
[www.petandpeople.at](http://www.petandpeople.at)

Chefredakteur: Dieter Kalb

Lektorat: Julian Seif  
Grafik: Christian Stadler

Druck: druck.at

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Bezugspreis: € 2,-

Ausgabe 25

Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienst und Internet und Vervielfältigung auf Datenträger nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von Pet and People. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.



**SCALARE**  
Zoofachgeschäft  
Fachtierhandlung für natürliche Tiergesundheit



**PET AND PEOPLE**  
**WERBEAGENTUR**  
**PFLEGEAGENTUR**

Agentur für  
Personenbetreuung

Hauptstrasse 369 - 8962 Gröbming  
Tel.-Nr.: +43 (0) 664 1603391  
[www.petandpeople.at](http://www.petandpeople.at)



# Serama -

## die leichtesten Zwerghühner

Nur zwischen 15 und 25 cm groß werden diese als leichtesten und kleinsten geltenden Zwerghühner der Welt. Hähne wiegen zwischen 225 g und 600 g, Hennen zwischen 170 g und 525 g. Seinen Ursprung hat das Serama-Huhn in Malaysia, wobei die genaue Entstehung nicht bekannt ist. Es wird davon ausgegangen, dass das malayische Zwerghuhn, das Dschungelhuhn, das Chabo Huhn und das Seidenhuhn eine Rolle gespielt haben. Auch wird vermutet, dass die stark aufrechte Haltung des Serama-Huhns durch die Einkreuzung von Kampfhühnern erzielt worden ist. Jedenfalls wurde durch gezielte Verpaarung das heutige Serama-Huhn gezüchtet. Das Serama-Huhn hat eine elegante Gestalt mit einer aufrechten Körperhaltung, kurzem Rücken, breiter Brust und vertikal gehaltenen Flügeln.

Im Ursprungsland erfreut sich das Serama großer Beliebtheit und wird vielerorts als Haustier gehalten. Außerhalb von Malaysia sind sie hingegen nur wenig verbreitet. Einige Liebhaber sind in den USA, in Großbritannien und in den Niederlanden sowie auch in Deutschland und Österreich zu finden.

Eine typische Färbung haben Seramas nicht, vielmehr gibt es zahlreiche unterschiedliche Farbvarianten. Auch kann bei der Zucht nicht auf eine bestimmte Größe ver-

paart werden. Von 10 Küken sind meist ein bis zwei Küken eher klein, zwei bis drei recht groß und der Rest von durchschnittlicher Größe.

Seramas können sehr zahm werden und gelten als anhänglich und zutraulich. Ihre Umgebung erkunden sie selbstsicher und ohne Hektik. Auch vertragen sie sich sehr gut mit anderen Hühnerrassen und sind untereinander friedlich. Serama-Hähne krähen wesentlich leiser als andere Zwerghühnerrassen.

Auch wenn diese Zwerg rasse aufgrund ihrer Größe weniger Platz benötigt, sollten sie trotzdem über genügend Auslauf verfügen und ist die Gartenhaltung zu bevorzugen. Die Haltung erfolgt am besten auf Sand vermischt mit Naturpellets. Wichtig ist es, sie vor Nässe und Kälte zu schützen.

Neben Hühnermischfutter sollten die Tiere auch genügend Grünfütter wie Salate, Löwenzahn, Vogelmiere, Gras, Kohlrabiblätter etc. ge-



füttert bekommen. Auch kann Getreide oder Vogelfutter angekeimt verfüttert werden. Für die Verdauung und den Knochen- und Federaufbau ist eine ausreichende Versorgung mit Mineralien und Spurenelementen notwendig. Besonders freuen sie sich über einen leckeren Mehlwurm wie auch Insekten. Zu trinken mögen sie am liebsten ein abgestandenes Wasser.

Die Lebenserwartung liegt bei etwa 8 Jahren. Mit 16 – 18 Wochen sind Seramas ausgewachsen und mit ca. 15 Wochen sind die überaus brutwilligen Hennen

legereif. Bei Hähnen sind die Kehllappen wie auch der Kamm sehr früh sichtbar und färben sich deutlich rot. Seramas haben eine Art Dauermauser und verlieren jeden Tag ein paar Federn.

Drei bis vier Serama-Eier entsprechen in etwa einem üblichen Hühnerei wobei ein Ei etwa 20 g wiegt. Ein klassisches Hühnerei wiegt im Vergleich dazu etwa zwischen 50 und 75 g.

Zu bedenken ist auch, dass diese Hühner nicht auf Legeleistung gezüchtet sind, sondern vielmehr auf Aussehen, Verhalten und Kleinheit. Es ist daher nicht außergewöhnlich, wenn eine Henne eine Woche lang kein Ei legt. Dabei gilt, desto kleiner das Huhn um so geringer kann die Legeleistung ausfallen.

Die Brutdauer beträgt 18 bis 21 Tage. Ein Gelege besteht aus ca. 8 Eiern. Das Geschlecht lässt sich nach wenigen Wochen anhand des Kehllappens und des Kamms erkennen. Seramas legen ganzjährig und haben keine besondere Legesaison.



(c)Foto: TRIXIE



### Was vor dem Besuch beim Hundefriseur zu beachten ist.

Ein Besuch beim Hundefriseur hat nichts mit einer Spa-Beauty-Behandlung zu tun hat, sondern stellt eine Notwendigkeit für Gesundheit und Wohlbefinden unserer Vierbeiner dar, unabhängig davon, welcher Rasse oder welchem Mix sie angehören. Natürlich gibt es mehr und weniger pflegeintensive Haarkleider, jedoch erfreut sich jeder Hund über ein reinigendes Bad, ein wohltuendes Bürsten, kurze Krallen, gepflegte Pfoten und saubere Ohren.

### Von Beginn an.

Da also ein Besuch beim Hundefriseur unerlässlich ist – sofern man die Pflege nicht vollkommen eigenständig durchführt – ist es wichtig, den Hund von Beginn an, an den regelmäßigen Friseurbesuch zu gewöhnen.

Optimalerweise leistet der Züchter schon Vor-

arbeit, indem er die Welpen behutsam mit den ersten Pflegeschritten vertraut macht. Die neuen Besitzer sollten diese Routine nahtlos übernehmen und bald nach der Abholung den ersten Termin zum Kennenlernen beim Groomer vereinbaren. Aber auch wenn man bereits einen älteren Vierbeiner oder einen Welpen aus einer weniger liebevollen Aufzucht adoptiert, ist es nicht vergebens, Schritt für Schritt zu zeigen, dass das Gepflegtwerden eine entspannende und die Bindung fördernde Tätigkeit darstellt.

Jedenfalls ist ein gepflegter Hund das Produkt der Zusammenarbeit von Hundefriseur und Besitzer. Es ist nicht möglich, dass ein Groomer Pflegerückstände von mehreren Monaten in zwei Stunden aufholt, vor allem wenn der „Kunde“ sich wehrt, zappelt und die Berührungen als unangenehm empfindet. Notfallbehandlungen wie eine Filzschur sind anstrengend und keine förderliche Erfahrung für den Folgebesuch.

### Teamwork.

Daher kommt es ganz stark auf die Mit-

arbeit von Frauchen und Herrchen an!

Gerne werden Hundefriseure zeigen, welche Vorarbeit man zuhause durchführen kann, um den Besuch beim Hundefriseur zu etwas Angenehmem zu machen.

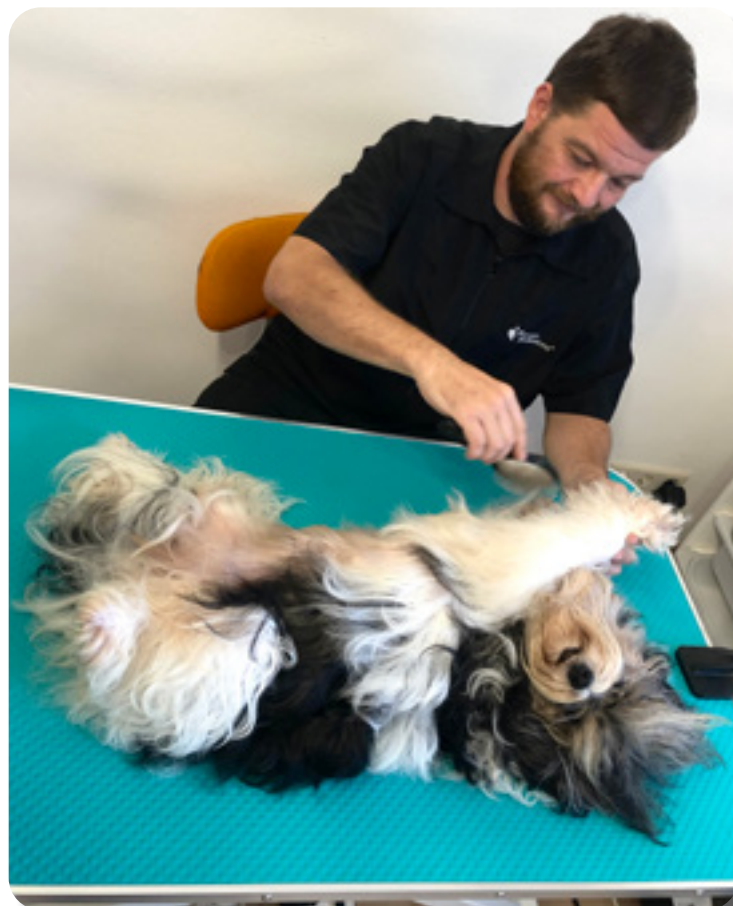
### Erwartungen vs.

#### Realität

Ein weiterer Punkt sind die Erwartungen. Viele von Ihnen kennen es bestimmt vom Besuch beim Menschenfriseur. Man durchstöbert das Internet nach kreativen Stylings und eindrucksvollen Haarfarben und zeigt voller Vorfreude die sorgfältig ausgewählten Bilder den Haarstylisten, die beim Anblick dieser bereits Zweifel an der Umsetzbarkeit

hegen. Entspricht das Ergebnis dann nicht den Erwartungen, ist man enttäuscht. Ähnlich verläuft es auch beim Hundestyling. Welcher Schnitt und welches Styling möglich sind, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Haar- und Fellbeschaffenheit, Haardichte und die Bereitschaft zur Pflege sind nur einige davon. Wenn man mit Scheren im Gesichtsbereich arbeitet und der Hund das Köpfchen absolut nicht stillhält, ist es nicht nur kosmetisch notwendig nach Alternativen zu suchen, sondern auch zum Wohle des Hundes, da eine höhere Verletzungsgefahr besteht.

Passt man seine Erwartungen also den aktuelleren Gegebenheiten





# friseur



nicht nach einiger Zeit des Trainings und Fellaufbaus möglich ist, das gewünschte Styling zu erreichen?

## Generelle Tipps

Abschließend noch ein paar generelle Tipps für einen gelungenen

an, ist ehrlich zu sich selbst und bespricht sich vorab mit dem Groomer über die Möglichkeiten, so kann man für alle zufriedenstellende Ergebnisse erzielen. Und wer sagt, dass es

Besuch beim Hundefriseur: Sorgen Sie dafür, dass Ihr Vierbeiner genügend Auslauf bekommen hat und seine überschüssige Energie nicht in der Badewanne oder am Tisch los-

werden möchte. Achten Sie dabei darauf, dass auch das Gassi verrichtet wird, denn niemand kann mit einer vollen Blase entspannen. Auch ein Füttern direkt vor der Pflegebehandlung ist nicht empfehlenswert. Versuche Sie außerdem den Hund in einer ruhigen Stimmung abzugeben und ihn nicht gehetzt zum Salon zu bringen.

Sollten Sie Ihren Hund begleiten wollen, überlassen Sie dem Groomer seine Arbeit und nehmen Sie in aller Ruhe ein wenig vom Tisch entfernt Platz. Denn je entspannter Sie sind, desto entspannter ist Ihr Hund.

©Hundefriseur Beauty Champion



**INABA CIAO**



Jetzt auch in **Österreich** erhältlich!

INABA verfügt über eine tief verwurzelte 205-jährige Familientradition die viel Wert auf Topqualität (wurde als Brand of the Year für 2021/2022 in Wien gekrönt) legt.

Die Marke bietet besonders hochwertige Snacks in Lebensmittelqualität an, die sowohl Katzen & Hunde als auch ihre Besitzer glücklich machen.

Die Snacks sind kalorienarm, ohne Zuckerzusatz, getreidefrei und haben einen hohen Feuchtigkeitsgehalt. Sie enthalten weder Konservierungsmittel noch künstliche Farbstoffe. Wir verwenden ausschließlich frische und naturbelassene Zutaten sowie hochwertiges Fleisch (GMP / HACCP-zertifiziert).

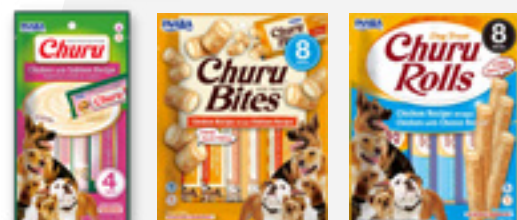
Für weitere Informationen und die aktuellsten Neuigkeiten besuchen Sie unsere Webseite oder folgen Sie uns auf Social Media.

### Ansprechpartner

Fisnik Batusha  
+43 664 5234 790  
fi\_batusha@inaba-foods.co.jp

inaba\_austria  
www.inabafoods-europe.com

NEU



# Wurm Kur auf n

In freier Natur suchen sich Tiere Kräuter, um Darmprobleme zu lösen. Unsere Haustiere brauchen jedoch unsere Unterstützung. Der Vorteil einer naturgerechten entwurmenenden Fütterung liegt in der wesentlich geringeren Belastung der Darmflora gegenüber chemischen „Keulen“ und der zusätzlichen Problematik der Resistenzbildung.

Die Infektionswege sind unterschiedlich. So können sich Welpen bereits im Mutterleib oder über die Muttermilch mit Würmern anstecken. Tiere, die von Würmern befallen sind, scheiden Wurm Eier über den Kot aus, wobei manche Wurm Eier besonders widerstandsfähig sind und über Monate bis Jahre ansteckend sein können. Tiere können sich theoretisch auch in der Wohnung anstecken,

wenn der Mensch über die Schuhe infektiöse Eier in die Wohnung trägt. Auch Beutetiere wie Mäuse, Kaninchen, die gefressen werden, können einen Wurmbefall auslösen.

Sowohl bei Hunden als auch Katzen sind **Spulwürmer** am häufigsten vertreten. Die erwachsenen Parasiten erreichen eine Länge bis zu 20 cm und siedeln sich im Darm an. Bei schwerem Befall verursachen sie eine Mangelversorgung, Erbrechen, Durchfall oder auch Verstopfung. Ebenso kann ein aufgeblähter „Wurmbauch“ die Folge sein. Die Ansteckung erfolgt sehr leicht in Grünanlagen. Im Verdauungstrakt nisten sich **Hakenwürmer** ein und saugen dort Blut. Die mit Kot ausgeschiedenen Eier entwickeln sich schnell zu Larven und können sowohl

oral als auch über die Haut in den Wirt eindringen. Ein hoher Befall kann zu Blutverlust und Darmverletzungen führen. Zwischen- und Transportwirte für die Larven von **Lungenwürmern** sind Vögel, Schnecken oder Mäuse. Erwachsene Lungenwürmer setzen sich in den Lungenarterien fest. Die Folge sind Entzündungen des Lungengewebes, Blutgerinnungsstörungen, Bluthusten und Atemwegserkrankungen. Seltene Haarwürmer sind **Blasenwürmer** dessen Zwischenwirt der Regenwurm ist und der die Harnblase der Katze befallen kann. Die Eier werden über den Urin einer infizierten Katze ausgeschieden. **Peitschenwürmer** heften sich an die Darmwand und saugen dort Blut. Die robusten Eier des Peitschenwurmes sind extrem robust und überleben in der freien Natur über mehrere Monate. Unter den **Bandwürmern** spielen der bis zu 60 cm lang werdende Katzenbandwurm und der Fuchsbandwurm eine Rolle. Der Rotfuchs ist zwar der wichtigste Wirt des Fuchsbandwurmes, trotzdem können sich auch Hunde und Katzen anstecken. Ein weiteres Risiko geht vom Gurkenbandwurm aus, bei dem infizierte Flöhe die Ursache einer Ansteckung sein können. Bei massivem Befall führt dies zu Ver-

dauungsbeschwerden und starkem Juckreiz im Analbereich. Über Stechmücken werden **Herzwürmer** übertragen. Herzwurmlarven wandern vom Einstichpunkt der Mücke durch die Blutbahn in die Herzkammern und verursachen als erwachsene, bis zu 30 Zentimeter lange Würmer, schwere Gesundheitsschäden bei Hunden und Katzen.

Kräuter haben sich bereits über Jahrzehnte bei Menschen und Tieren bewährt.

**Pfefferminzblättern**, welche gerne zu Tee verarbeitet werden, besitzen eine krampflösende,

verdauungsfördernde Wirkung. Daher kommen Sie beim Menschen meist bei übermäßigem Völlegefühl, Krämpfen oder Verdauungsbeschwerden zum Einsatz. Pfefferminzblätter können noch vieles mehr, vor allem für unseren liebsten Vierbeiner. Hier entfalten sie ihre Wirkung spezifisch gegen Wurzelgallennematoden, hierbei handelt es sich um unerwünschte Würmer.

Der altbekannte Wermut, welcher gerne von uns Menschen bei Verdauungsbeschwerden als Tee getrunken wird sagt nebenbei noch den Band-





# atürliche Weise



wilde Kräuter für ein wurmfrendliches Darmmilieu

würmern bei unseren Hunden den Kampf an.

Rautenkraut hingegen ist meist nur den Bewohnern und Bewohnerinnen in ländlichen Gegenden noch ein Begriff. Rautenkraut wurde früher gegen Entzündungen der Haut und des Rachens eingesetzt. Heutzutage wird eher davon abgeraten, da mehr Details über die Pflanze bekannt sind. Jedoch hat

sie sich hervorragend beim Einsatz zur Entwurmung durchgesetzt, hier wirkt es exzellent gegen Würmer der Gattung Schistosoma.

Thymian ist bei vielen von uns vermutlich noch Standard in der Hausapotheke. Eine Teemischung aus Thymian wird gerne bei Erkältungen, Husten, Schnupfen und akuter Bronchitis eingesetzt. Dabei ist der Thymian



ein wirklicher Allrounder, er wirkt antiviral, antibakteriell, entzündungshemmend und nebenbei auch noch gegen Fadenwürmer. Zimtrinde oder Zimt ist vielen vermutlich nur als Gewürz von den geliebten Weihnachtskeksen bekannt, dabei besitzt Zimt entzündungshemmende und antimikrobielle Eigenschaften.

Anhängig von der Art des Parasites treten unterschiedliche Krankheitsbilder auf. Für einen starken Wurmbefall können folgende Anzeichen sprechen:

- Durchfall
- Verstopfung
- Erbrechen
- Juckreiz um den Anus (Hunde neigen zum sogenannten "Schlitten fahren")
- fehlender Appetit
- Gewichtsverlust
- stumpfes Fell
- aufgeblähter „Wurmbauch“
- allgemeine Mangelerscheinungen

Generell ist es sinnvoll, eine Sammelkotprobe untersuchen zu lassen, da nicht nur Würmer die genannten Symptome hervorrufen können. Diese Kotun-

tersuchung sollte aus Stuhlproben von drei aufeinander folgenden Tagen bestehen.

Bei Verdacht auf einen erhöhten Wurmbefall sollte auch daran gedacht werden, dass eine natürliche Entwurmung den Stoffwechsel des Tieres in der Regel weniger belastet als eine chemische Wurmkur, da die chemische Wurmkur nicht nur die Würmer tötet, sondern auch die Darmschleimhaut schädigen kann. Durch natürliche Mittel kann erreicht werden, dass der Verdauungstrakt für Würmer unattraktiv ist.

Auch ernährungsbedingt lässt sich eine natürliche Entwurmung unterstützen. Kokosflocken und kalt gepresstes Kokosöl enthält Laurinsäure, welches Würmer abschreckt. Gemahlene Kürbiskerne (enthalten die Aminosäure Cucurbitin) und Karotten (Ätherische Öle) haben sich als ernährungsbedingt ideal erwiesen.

**Tipp:** Nach jeder Wurmkur ist es empfehlenswert auch an den stabilen Aufbau der Darmflora zu denken und ein gesundes Immunsystem zu unterstützen bzw. fördern!

# Perleidechse



Die Perleidechse kommt auf der gesamten Iberischen Halbinsel in Südfrankreich und in Italien vor und gehört innerhalb der Echten Echsen (Lacertidae) zur Gattung Timon. Als größte europäische Eidechse lebt sie vor allem auf trockenen, sandigen bis steinigen Lebensräumen, ebenso in Kulturlandschaften wie z.B. Weinbergen und ist in Gebirgslagen über 2000 Metern anzutreffen.

Die Perleidechse ist von kräftiger und gedrungener Gestalt und erreicht eine Größe von 65 bis 70 Zentimeter, kann jedoch in Ausnahmefällen auch eine Länge bis zu 90 Zentimeter erreichen. Der Schwanz ist kräftig und 1,5 bis 2-mal so lang wie der Körper. Der Körper ist mit perlenförmigen Schuppen besetzt, Rücken und Flanken sind grün, teilweise auch grau oder bräunlich gefärbt, mit einem netzartigen Muster. An den Flanken sind blaue Flecken mit einer schwarzen Einfassung. Die Bauchseite ist cremefarben bis gelblich, selten grünlich gefärbt. Männchen besitzen einen kräftigen und muskulösen Kopf. Perleidechsen sind sehr

sonnenhungrig. Lediglich im Sommer, wenn die Temperaturen sehr hoch sind, wird das Sonnenbaden etwas eingeschränkt. Als Versteck und zum Schlafen nutzen sie Geröllhaufen, Trockenmauern, hohle Baumstämme, Wurzelstrünke, Nagetier- und Wildkaninchenbaue. Im natürlichen Lebensraum zählen die Eidechsen natter und Greifvögel. Wird diese Echsenart bedroht fauchen sie und springen ihren Gegner manchmal auch an. Sie gelten als streitbar und verteidigen ihr Revier gegenüber Artgenossen erbittert. Die Lebenserwartung dieser Echsenart liegt bei 9 – 10 Jahren.

Die Perleidechse ernährt sich überwiegend von tierischer Kost wie größeren Insekten, Schnecken, Raupen, Faltern und Würmern. Mitunter räumen sie aber auch Nester von bodenbrütenden Vogelarten aus, fressen kleinere Reptilien und Säugetiere bis zur Größe von nestjungen Kaninchen. Zusätzlich fressen sie auch reife Früchte. Auch vor wehrhaften Tieren wie Skorpionen und Skolopender lassen sie sich nicht ab-

schrecken und zählen diese ebenso zu ihren Beutetieren. Für ein gesundes Knochenwachstum ist die Zugabe von Mineralien und Spurenelementen sehr wichtig.

Im Terrarium müssen sich bekämpfende Artgenossen getrennt werden, da es durch die räumliche Begrenztheit für das unterlegene Tier unmöglich wäre, Attacken auf Dauer auszuweichen. Es ist daher wichtig, gut funktionierende Paare oder Gruppen zu bilden, ein Patenrezept gibt es dafür allerdings nicht. Vorteilhaft ist es jedenfalls, wenn Tiere bereits als Jungtiere aneinander gewöhnt wurden.

Mit einem Alter von zwei Jahren sind männliche Perleidechsen geschlechtsreif, Weibchen sind es mit etwa drei Jahren. Die Paarungszeit beginnt nach der Winterruhe, wobei die Männchen durch Bezügelnde der Kloake der Weibchen deren Paarungsbereitschaft feststellen. Vom Weibchen wird in sandigen Boden eine Grube gegraben und bis zu 20 Eier abgelegt. Danach wird das Nest mit Sand zugedeckt. Die Jungen schlüpfen nach etwa drei Monaten und haben eine Schlupflänge von 10,5 bis 12 Zentimeter.

Die Größe des Terrariums richtet sich nach der Kopfrumpflänge (KRL) des größten Tieres und gilt für 1-2 Tiere. Die Maße des Geheges sollten 6x4x4 KRL der

Körperlänge des Tieres betragen. Jedes weitere Tier benötigt 20% zusätzliche Fläche. Als Einrichtung des Terrariums eignen sich Wurzeln und Kletteräste sowie Steine als Versteckmöglichkeiten. Diese werden von den Tieren auch gerne als Ruhestätten angenommen. Generell muss sichergestellt sein, dass die Tiere nicht durch Pflanzen oder andere Einrichtungsgegenstände durch Beklettern an heiße Wärmequellen geraten können. Die Temperatur sollte tagsüber etwa 25-30°C mit einer lokalen Erwärmung bis 45°C betragen und nachts auf Temperaturen um etwa 20-23°C gesenkt werden. UV-Leuchten tragen zum Wohlbefinden bei. Eine Überwinterung bzw. 2 bis 3 monatige Ruhephase ist empfehlenswert, während dieser Zeit sollen die Temperaturen auf knapp unter 10°C gesenkt werden und die Beleuchtungsdauer auf 6-8 Stunden reduziert werden. Wichtig ist eine ausreichende Feuchtigkeit (nicht Nässe) im Bodensubstrat.

Sollte die Zucht in einem Brutkasten angedacht werden, dürfen die Eier beim Umsetzen nicht gedreht werden. Die Bruttemperatur sollte bei 27 bis 28°C liegen. Die Inkubationszeit beträgt bei dieser Temperatur 90 bis 95 Tage. Als Brutsubstrat eignet sich Vermiculit.

**Timon lepidus ist meldepflichtig.**



# Eichhörnchen in Not



Am 15. September 2021 entdeckten Mitarbeiter des Zoo Linz in den frühen Morgenstunden ein verletztes Eichhörnchen auf dem Gehweg des Zoogeländes. Ohne zu zögern wurde das leicht unterkühlte Jungtier in warme Tücher gewickelt und auf äußere Verletzungen untersucht. Das junge Eichhörnchen war sichtlich erschöpft und sein unkontrolliertes Kopfnicken mit leichtem Nasenbluten ließ auf eine Gehirnerschütterung schließen. Da der Zoo Linz ein gut ausgestattetes veterinärmedizinisches Inventar besitzt, konnte der Findling schnell erstversorgt werden. So wurde mittels einer Infusion der stark dehydrierte Körper wieder mit lebensnotwendigen Mineralien und Wasser angereichert und ein Brei aus Fencheltee, Karotten, Früchten und Aufzuchtmilch versorgte das Tier mit wertvoller Energie. Die darauffolgenden Stunden waren entscheidend, ob das schwache Eichhörnchen seine Verletzungen überlebt. Ein abgedunkelter Raum diente dabei als geeigne-

ter Rückzugsort, in dem das Jungtier wieder zu Kräften kommen konnte. Bei jeder Visite war die Erleichterung innerhalb des Teams groß, sobald das schlafende Tier einen Atemzug machte.

In unserem Tierpfleger Yannik fand das hilflose Wesen schlussendlich einen verantwortungsbewussten und fürsorglichen Ziehvater, der fortan Tag und Nacht um das Überleben des kleinen Eichhörnchens bemüht war.

Am darauffolgenden Tag kam es am selben Ort zu einem Déjà-vu Erlebnis der Zoomitarbeiter. An exakt der gleichen Stelle wurde ein zweites verletztes Eichhörnchen aufgefunden, das vom Alter dem Ersten sehr ähnelte. Somit konnte ein versehentlicher Unfall des ersten Eichhörnchens ausgeschlossen werden und es bewahrheitete sich ein schlimmer Verdacht – das Muttertier der Kleinen war längere Zeit nicht mehr bei ihren Jungen gewesen. Aus der Not verließen die noch viel zu jungen Eichhörnchen das



sichere Nest und kamen dabei zu Sturz. Um noch weitere notleidende Tiere zu finden, suchten mehrere Mitarbeiter fieberhaft nach dem Nest der Kleinen. So wurde unsere Mitarbeiterin Jacqueline schnell fündig und konnte ein drittes Junges aus dem Nest sichern.

Das wiedervereinte Trio überlebte dank des Engagements unseres Teams und erfreut sich mittlerweile bester Gesundheit. Stets im Bewusstsein, seine Schützlinge wieder in die Natur zu entlassen, arbeitet Yannik beharrlich daran, die drei kleinen Eichhörnchen auf das Leben draußen vorzubereiten.

Zurzeit werden Tassilo, Henry und Chester in einer eigens für sie vorbereiteten Voliere an die klimatischen Bedingungen gewöhnt. Versteckspiele mit Futter sollen die Kleinen zum Suchen animieren und der naturnahe Bodengrund zum Vergraben des Futters anregen. Eichhörnchen besitzen ein bemerkenswertes Gedächtnis, das ihnen erlaubt, die im Herbst angelegten Vorräte - meist im Bodengrund vergraben - im rauen Winter mühelos wiederzufinden und so die kargen, kalten Monate unbeschadet zu überstehen.

Sobald der Tag gekommen ist, werden die Türen der Voliere geöffnet und Tassilo, Henry und Chester können nach ihrem turbulenten Start ins Leben ihre

neu gewonnene Freiheit auf dem Gelände des Zoo Linz ausleben.

**Wie verhalte ich mich bei einem Fundtier richtig?**

Wichtig dabei ist, die Situation richtig einzuschätzen. Nicht jedes allein wirkende Jungtier ist in Not. So verlassen Hasen, Kaninchen und andere Säugetiere ihre Jungen, während sie auf Futtersuche sind und sehen in regelmäßigen Abständen nach dem Rechten. Ist das Jungtier sichtlich wohlgenährt und unverletzt darf es keinesfalls berührt werden. Menschlicher Geruch bedeutet für die Elterntiere Gefahr und die eigenen Jungtiere werden verstoßen.

Ein eindeutig verletztes oder geschwächtes Tier hingegen benötigt häufig menschliche Hilfe. Auch hier ist es ratsam, sich an fachkundige Menschen zu wenden. Bei beispielsweise Wild, Füchsen oder Dachsen ist der zuständige Jäger zu kontaktieren. Hier hilft meist auch ein Anruf bei der Polizei. Bei Hunden, Katzen und Kleintieren stehen in vielen Orten Tierschutzorganisationen oder Tierretterungen zur Verfügung.






## Pet and People Pflegeagentur -

## Betreuung unter dem eigenen Dach

### IHRE ÖSTERREICHISCHE AGENTUR FÜR PERSONENBETREUUNG

 **Hauptstr. 369  
8962 Gröbming**

 **Tel.-Nr.: +43 (0)664 1603391**

 **office@petandpeople.at**

 **www.petandpeople.at  
www.pflegemagazin.online**

Wir sind Ihr Ansprechpartner für Langzeitbetreuung, Kurzzeitbetreuung, Familienentlastung, Urlaubsbegleitung, Betreuung von Menschen mit Behinderung etc.

**Unser Personal:** Personenbetreuer, Heimhelfer, Pflegeassistenten und Diplompflegepersonal

**Unser Motto:** So viel Hilfe wie nötig und so viel Unabhängigkeit wie möglich. Wer sich fit genug fühlt und Freude an einem Tier hat, der sollte auch im Alter ein Haustier haben – schon der Gesundheit zuliebe.

Für unsere Pflegeagentur ist es selbstverständlich, Tierbesitzer und Tier nicht zu trennen, und daher übernehmen wir auch die Pflege des Haustieres!

Es gilt, an die Lebensbezüge anzuknüpfen, die unsere Kunden vor der Anforderung einer Pflegeperson gehabt haben und die für sie von elementarer Bedeutung waren.

#### **Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung**

Zum Schutz unserer Kunden, der Klienten und der Angehörigen sind alle von uns eingesetzten Betreuer/innen automatisch haftpflichtversichert!

Zusätzlich haben wir für alle unsere Betreuer/innen eine Unfallversicherung, die während ihrer Tätigkeit in Österreich gültig ist, abgeschlossen!



# Intelligenzspielzeug ...

... wird oft auch als Strategiespielzeug oder interaktives Spielzeug genannt und gibt es nicht nur für Hunde, sondern auch für Katzen und andere Kleintiere. Sie dienen dazu, das Tier geistig auszulasten und den Spieltrieb anzuregen und zu fördern. Die zahlreichen und unterschiedlichen Spiele stellen dazu einfache bis knifflige Aufgaben, die von den Tieren gelöst werden müssen, um z.B. an das Leckerli zu kommen. Die Tiere müssen dazu verschiedene Dreh-, Hebel-, Klapp- und Schiebeelemente bewältigen, um an das Leckerli zu gelangen.

Ein glücklicher **Hund** soll nicht nur körperlich ausgelastet und beschäftigt werden, sondern auch geistig. Intelligenzspielzeuge gibt es in den unterschiedlichsten Schwierigkeitsgraden. Spielerisch werden durch diese interaktiven Spiele das Denkvermögen und die Konzentrationsfähigkeit des Tieres gesteigert und womit es wunderbar gegen Langeweile hilft.

Intelligenzspielzeuge können sowohl in einer Wohnung als auch draußen und damit unabhängig vom Wetter gespielt werden und lässt sich dieses Spielzeug problemlos und ohne Aufwand in den Alltag integrieren. Egal ob Welpen oder Senior, Intelligenzspielzeuge sind generell für alle Hunde geeignet. Wichtig ist es, die Dauer auf den jeweiligen Hund anzupassen. Welpen haben eine kurze Aufmerksamkeitsspanne und sollten daher mit Intelligenzspielzeugen nicht überfordert werden, daher sollte bei Welpen der Einsatz in der Regel kürzer gehalten werden. Wichtig ist es auch, das Tier während des Spieles zu beaufsichtigen und gegebenenfalls bei der Aufgabe zu unterstützen. Dies verhindert Frust beim Spiel, erhält die Motivation und stärkt die Bindung zum Haustier.

Die Spiele sollten auf Größe und Gewicht des Tieres abgestimmt sein. Denkspiele für kleine Hunde haben beispielsweise kleinere Fächer, Kegel und Hebel. Bei größeren Hunden müssen diese entsprechend größer sein, damit Fächer, Kegel, Hebel etc. überhaupt benutzt werden können.

Geachtet sollte auch auf die Robustheit des Spielzeuges. Gerade Hunde mit starkem Kautrieb benötigen ein robustes Spielzeug. Dafür eignet sich besonders ein Intelligenzspielzeug aus Holz. Da Hunde gerne während des Spielens sabbern



(c)Foto: TRIXIE

ist Spielzeug aus Plastik ideal, da sich diese Spiele oftmals sogar im Geschirrspüler reinigen lassen. Vermieden werden sollte Spielzeug, das mit schädlichen Inhaltsstoffen wie z.B. Weichmachern belastet ist. Auch muss darauf geachtet werden, dass keine Kleinteile des Spielzeuges verschluckt werden.

Sehr viele Spielzeuge sind mit Schwierigkeitsstufen (z.B. Level 1) gekennzeichnet und sollten diese langsam gesteigert werden.

INFO: Hunde lernen meist leicht. Etwas umzuwerfen, um an das Leckerli zu kommen, stellt daher kaum ein Problem dar. An etwas zu ziehen oder etwas zu drehen ist schon deutlich schwieriger.

In der Wohnung gehaltene **Katzen** können sich im Gegensatz zu Freigängern oftmals weniger austoben und fehlt es ihnen leichter an Beschäftigungsmöglichkeiten. Herrscht den ganzen Tag gähnende Langeweile, braucht man sich nicht wundern, wenn die Tiere das mit einem ungewünschten

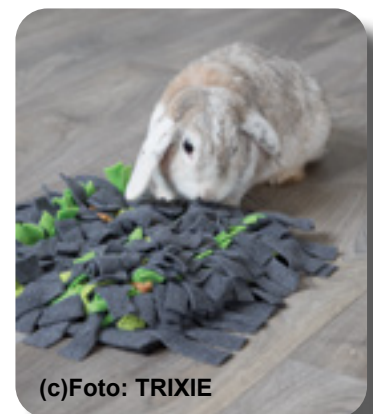
Verhalten wie markieren in der Wohnung, durch zerkratzen von Möbeln oder aggressiven Verhalten bemerkbar machen.

Interaktive Beschäftigungsspiele sind daher sehr gut geeignet, den Spieltrieb der Katze zu fördern und Langeweile entgegenzuwirken. Dabei gibt es die unterschiedlichsten Spiele wie z.B. Spielschienen, Spiele zum erschnüffeln und erarbeiten des Futters etc..

Auch für **Nagetiere** gibt es inzwischen zahlreiche interaktive Spielzeuge bei denen kleiner Aufgaben gelöst werden müssen, damit die Tiere an ihr Futter kommen bzw. deren Spieltrieb angeregt wird.



(c)Foto: TRIXIE



(c)Foto: TRIXIE

# Giardien bei Tieren

Giardien sind eine Gattung von mikroskopisch kleinen Dünndarm-Parasiten. Sie kommen weltweit bei einer Vielzahl von Säugetieren, aber auch bei Amphibien, Reptilien und Vögeln vor. Für den Menschen stellen sie als Zoonose Erreger (= von Tier zu Mensch übertragbarer Infektionserreger) eine (allerdings geringe) Gefahr dar. Giardien (Lamblien) werden immer über einen fäkal-oralen Infektionsweg übertragen. Infizierte Tiere oder Menschen scheiden Giardien als Zysten (Dauerform der Giardien) mit dem Stuhl aus. Infektionen entstehen, wenn Giardien aus dem Stuhl (fäkal) mit dem Mund (oral) aufgenommen werden.

Giardien gehören zu den Einzellern, die sich bei Säugetieren an die Dünndarmschleimhaut heften und sich vor allem

durch Stärke ernähren. Die sich im Darm vermehrenden Einzeller sind Durchfallerreger mit birnenförmiger Gestalt und können sich innerhalb kurzer Zeit verdoppeln und sich millionenfach auf der Oberfläche der Darmschleimhaut vermehren. Ehe sich Giardien mit dem Kot ihres Wirt ausscheiden, umgeben sie sich mit einer schützenden Hülle. Ausgeschiedene Giardienzysten sind wahre Überlebenskünstler und können in einem normalen Umgebungsmilieu bei idealen Bedingungen mehrere Monate überleben und sind dadurch eine langzeitige Infektionsquelle.

Nicht jeder Befall mit Giardien macht äußerlich erkennbare Probleme. Nehmen jedoch die Giardien überhand, können abwechselnde Verdauungsbeschwerden wie Durchfall, Erbrechen, Blähungen

und auch Krämpfe auftreten. Besonders bei Jungtieren kann dies zu einer ernst zu nehmenden Gefahr werden.

Für den Menschen stellen Giardien ein Problem in der Trinkwasseraufbereitung dar, da sie sich weder durch Chlor noch durch Ultraviolettstrahlung komplett abtöten lassen. Infektionen beim Menschen finden daher meist während einer Reise in tropische Länder bei schlechten hygienischen Bedingungen statt.

Um einen Giardienbefall festzustellen, sollte über mindesten drei Tage der Stuhl gesammelt (Sammelkotprobe) und untersucht werden. Die Behandlungsdauer beträgt in den meisten Fällen fünf Tage. Die Behandlung erfolgt in der Regel mit Antibiotika und Anti-Wurm-Mitteln, auch wenn der

Erreger weder Bakterium noch Wurm ist. Trotzdem stören diese beiden Substanzen den Stoffwechsel des Parasiten und führen zu seinem Tod.

Entscheiden bei der Behandlung ist es auch, die Reinfektion zu verhindern. Es wird daher empfohlen, Kot sofort nach dem Absetzen in der Restmülltonne zu entsorgen. Decken sowie Boden sollten bei einer Temperatur von möglichst über 60° C gereinigt werden. Trink- und Fressnapfe müssen heiß ausgewaschen werden. Mit Giardien befallene Hunde und Katzen sollten шампониert werden, um Zysten aus dem Fell zu entfernen.

**Tipp:** Wie auch nach einer Wurmkur sollten sie nach einer Behandlung von Giardien die Darmflora ihres Tieres wieder aufbauen!

catz finefood Purrrr  
Die 4-Pfoten Feinkost in Monoprotein

HOHER FLEISCH ANTEIL

JETZT IN 6 NEUEN LECKEREN SORTEN

WILDSCHWEIN | ENTE | PUTE | RIND | HIRSCH | PFERD



# Siamkatze - die exotische Schönheit



nehmen. Anerkannt sind die vier Grundtypen Seal, Blue, Chocolate und Lilac, insgesamt gibt es jedoch über 100 bekannte Farbvarianten. Bei der Geburt sind Siamkatzen hell. Die teil-

Die Rasse Siam ist international von allen großen Zuchtverbänden anerkannt und sie gehören zu den bekanntesten und am meisten verbreiteten Rassekatzen. Wie der Name vermuten lässt, stammen die Vorfahren der heutigen Siamkatzen aus dem südostasiatischen Siam, dem heutigen Thailand, wo sie vor etwa 150–200 Jahren erstmals schriftlich erwähnt wurden. Ende des 19. Jahrhunderts gelangte das erste Siam Zuchtpaar über englische Diplomaten nach Großbritannien womit die Zucht der Rasse in Europa begann.

Unverwechselbar ist die typische schwarz-weiße Felfärbung der Siamkatzen, die auf einen Teilalbinismus zurückzuführen ist. Die dunkle Pointierung an Kopf, Pfoten, Schwanz und Ohren kann unterschiedliche Farbschattierungen an-

weise dunkle Färbung prägt sich in etwa mit neun Monaten vollständig aus. Ein typisches Merkmal der Siamkatze sind auch die strahlend blauen Augen. Die Vorderbeine der Siamkatze sind etwas kürzer als die Hinterbeine, die Pfotenform oval. Der Schwanz der Katze ist etwas länger als bei den meisten anderen nichtorientalischen Katzen. Zudem ist er spitz zulaufend.

Die moderne Siamkatze unterscheidet sich in der Kopfform von dem „traditionellem Typ“ und ist durch intensive Züchtungsarbeit in den 1980er und 1990er-Jahren entstanden. Er kann keilförmig bis leicht rund sein. Als ideal gilt es, wenn das Gesicht, eingerahmt von den großen, diagonal stehenden Ohren ein gleichschenkliges Dreieck bilden. Von manchen Verbänden wird der „traditionelle Typ“ der auch als Thaikatze oder „Tra-

ditionelle Siamkatze“ bezeichnet wird, als eigener Rassestandard geführt bzw. anerkannt. Weitere eng verwandte Rassekatzen in der Gruppe der orientalischen Katzen sind zum Beispiel Balinesenkatzen oder Orientalisch-Kurzhaarkatzen, die sich nur durch andersfarbige Augen und Fellfarbe von der Siamkatze unterscheiden.

Siamkatzen gelten als neugierig und außerordentlich kluge Rassekatzen die viel Aufmerksamkeit benötigen. Sie sind anhänglich und verschmust und behaupten sich mit lauter Stimme. Durch ihre selbstbewusste Art wirken Siamkatzen manchmal eigensinnig und dominant. Sie sind sehr verspielt und suchen den Körperkontakt zu ihrem Halter. Besonders wichtig ist ihnen auch der Kontakt zu Artgenossen, deshalb sollten Siamkatzen niemals allein gehalten werden. Die Siamkatze gehört zu den Katzen, die ständig Kontakt sucht und anhänglich ist, wer es also ruhig mag sollte sich besser eine andere Katze zulegen.

Besonders im Winter sollte darauf geachtet werden, dass die Siamkatze nicht zu lange kalter und feuchter Witterung ausgesetzt ist, da sie als Kurzhaarkatzen ein sehr feines Deckhaar und kaum Unterwolle haben und daher schnell empfindlich auf Kälte reagieren. Die Fellpflege bringt wenig Aufwand, und es reicht, die Katze gelegentlich zu bürsten.

Im Buddhistischen Glauben waren die Katzen nicht nur für die Jagd auf Mäuse und Ratten im Tempel zuständig, sondern auch für die Seele der Menschen. Im religiösen Mythos war es die Aufgabe der Siamkatzen, die Seelen der Verstorbenen auf ihrem letzten Weg zu begleiten. Bei Mitgliedern der königlichen Familie legten die Mönche die Lieblingskatze des Verstorbenen sogar mit ins Grab. Im Dach der Grabkammer gab es genügend Löcher, durch die die Katze wieder entkommen konnte. Sobald die Katze wieder draußen war, hatte dem Glauben nach, die Seele des Verstorbenen erfolgreich in die Katze reinkarniert.



# Hanf & CBD für unse

Natürliche Hilfe für alle „Felle“

Unsere Tiere, egal ob Katzen, Hunde, Pferde oder auch Kaninchen, brauchen eine ausgewogene Ernährung. In vielen der heutzutage verkauften Futtermittel für Tiere, sind im Labor künstlich hergestellte Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente enthalten, sogenannte synthetische Zusatzstoffe, um die Bedarfswerte zu erreichen, welche das Tier benötigt.

## WARUM HANF?

Hanf ist ungewöhnlich nährstoffreich und gehört daher zu jenen Lebensmitteln, die wir als Superfood bezeichnen. Aus diesem Grund ist Hanf, egal bei welcher Fütterung ein sehr interessanter, kaum wegzudenkender Zusatz.

### Quelle für Gamma-Linolensäure

Als eine von sehr wenigen Pflanzen enthält Hanf die selten vorkommende Gamma-Linolensäure (GLA), welche hauptsächlich in der Muttermilch enthalten ist und

das Immunsystem unterstützen. In ausreichender Menge kann sich das Hautbild und das Fell verbessern. Zudem aktiviert die GLA das Stoffwechselfgeschehen und kann sich auf eine gesunde Balance des Hormonhaushaltes auswirken.

### Enthält wertvolles Protein

Im Hanfprotein sind die essenziellen Fettsäuren Omega 3,6 und 9 im optimalen Verhältnis enthalten, damit der Körper sie gut aufnehmen kann. Dazu kommen essenzielle Aminosäuren (BCAA), die besonders für den Muskelaufbau bzw. für die Muskelregeneration wichtig sind.

### Unterstützung der Herzgesundheit

Studien an Menschen und Tieren haben gezeigt, dass Hanfsamen aufgrund Ihres Gehalts an pflanzlichen Fasern, Proteinen und gesundem Fett zur Förderung eines gesunden Herz-Kreislauf-Systems beitragen können.

### Unterstützung des Magen-Darm-Traktes



Hanf ist voller Fasern und liefert nützliche Ballaststoffe, die dazu beitragen können, Giftstoffe aus dem Magen-Darm-Trakt zu entfernen und die Verdauung zu regulieren.

### Vollgepackt mit Vitaminen und Antioxidantien

Das enthaltene Zink und Magnesium versorgen das Immun- und Nervensystems optimal mit Nährstoffen, sodass in den Blutgefäßen keine Ablagerungen gebildet werden. Calcium ist für die Stabilität der Knochen und Zähne von zentraler Bedeutung. Eisen ist für die Zellbildung, vor allem aber für die „Zellatmung“ wichtig.

Eine große Anzahl an Antioxidantien bewirken, dass der Körper sich auf seine Hauptaufgaben konzentrieren kann und keine Krankheiten bekämpfen muss.

**Hanf ist auch die einzige pflanzliche Nahrungsquelle, die Vitamin D3 liefert!**

**CBD für deinen besten Freund**

Wenn man sich mal mit der Hanfpflanze beschäftigt, stößt man auf das Wörtchen CBD. Seit langer Zeit ist bekannt, dass der Bestandteil CBD der nicht psychoaktive Teil der Hanfpflanze ist und in vielen Situationen des Lebens helfen kann. CBD, Kurzform für Cannabidiol wird aus legalem Nutzhanf (lat. Cannabis Sativa) gewonnen.

### **Wie wirkt CBD im Körper? Das Endocannabinoid System.**

Das Endocannabinoid-System (endogenes Cannabinoid-System) ist ein wesentlicher Teil des Nervensystems bei Menschen und Tieren. Es hat die Aufgabe, den Körper im Gleichgewicht zu halten und besteht aus 2 verschiedenen Rezeptoren, CB1 und CB2 welche sich in den Organen, dem Gehirn, im Immunsystem und im Magen-Darm-Trakt befinden. Diese Rezeptoren kann man sich als Schloss vorstellen und Cannabinoide sind die passenden Schlüssel, welche die CB1- und CB2-Rezeptoren aktivieren und





# ure pelzigen Freunde



dadurch die Körperfunktionen beeinflussen.

**CB1-Rezeptoren** sind für das Gedächtnis, die Stimmung, den Appetit, den Schlaf wie auch die Motorik und das Schmerzempfinden verantwortlich.

**CB2-Rezeptoren** haben die Hauptfunktion Entzündungen zu regulieren und zu verhindern das diese überhaupt entstehen.

## Welche Tiere haben ein Endocannabinoid System?

Alle Säugetiere, einschließlich Wirbeltiere, Vögel, Reptilien und Fi-

sche haben ein Endocannabinoid System.

## CBD-Öl für Tiere. Was ist der Unterschied?

Die Inhaltsstoffe in einem CBD-Öl für Tiere unterscheiden sich grundsätzlich nicht von dem CBD-Öl für Menschen. Bei Tieren sollte man aber darauf achten, dass man nicht unbedingt mit 10 oder 20 Prozent CBD, sondern „nur“ 2 bis 10 Prozent beginnt. Da entsprechende Produkte kein oder nur einen sehr geringen Anteil THC enthalten, müssen

Tierbesitzer keine berauschende Wirkung befürchten.

## Dosierung

Bei CBD-Produkten gibt es keine festgelegte Dosierungsempfehlung. Es besteht zwar keine Gefahr der Überdosierung mit CBD, dennoch ist es ratsam mit einer kleinen Dosis von 1 bis 2 Tropfen zu starten und langsam zu erhöhen, um sich so erfolgreich an das gewünschte Ziel heranzutasten.

## Wann sollten Tiere kein CBD bekommen?

Trächtige Tiere sollen kein CBD erhalten, da bislang unbekannt ist inwiefern sich die enthaltenen Proteine auf die Funktionsfähigkeit der Plazenta auswirken können.

Auch bei Tieren die Herzmedikamente bekommen und ebenso bei Vorerkrankungen ist Vorsicht geboten und sollte vorher mit einem Tierarzt besprochen werden.

## Wann wirkt CBD?

CBD ist kein Wunder-

mittel, dass bei jedem gleich oder sofort wirkt. Normalerweise entfaltet CBD erst nach ein bis zwei Wochen seine Wirkung, doch bei Tieren ist es nicht anders als beim Menschen. Jeder Körper ist unterschiedlich und deshalb reagiert auch jedes Tier anders auf CBD.

## Die Großartigen Vorteile von Hanf & CBD

Laut wissenschaftlichen Studien kann Hanf und CBD die Vitalität deines Tieres erhöhen und zugleich deren Bewegungsapparat sowie die Regeneration der Muskeln unterstützen. Das Immunem und die Abwehrkräfte können erheblich gestärkt, wie auch Schmerzen und Entzündungen gelindert werden. Es kann außerdem zu einer gesunden Haut und einem glänzenden Fell beitragen, besonders beim Fellwechsel kann Hanf eine große Unterstützung für das Tier sein. Sogar den Magen-Darm-Trakt des Tieres kann man mit Hanf & CBD gut unterstützen. In Stresssituationen wie Autofahren oder der Besuch beim Tierarzt kann CBD helfen das Tier zu beruhigen und entspannt zu bleiben.

**Zudem kann Hanf & CBD auch zur Unterstützung des allgemeinen Wohlbefindens wie auch zur Förderung der Lebensqualität beitragen.**

**Autor: Anja Justin**



# Kräuter - n

Unkraut oder Heilpflanze? Wofür können Kräuter eingesetzt werden? Helfen sie wirklich? Muss ich jetzt in den Wald und aufs Feld um Kräuter zu sammeln?

Lesen Sie mehr über das Wunder in der Natur und wie wir sie uns zu nutzen machen können....

Kräuter werden von Menschen schon seit langer Zeit als Würze für verschiedene Speisen eingesetzt und stehen auch als Heilpflanzen gegen allerlei Krankheiten und Leiden hoch im Kurs. Auch für Tiere können Kräuter eine wahre Bereicherung sein. Tatsächlich eignen sich zahlreiche Kräuter als gesunde Abwechslung im Futter. Aber auch Heilkräuter für Tiere können bei Krankheiten und Gebrechen helfen. Welche Kräuter für Ihre Vierbeiner am besten geeignet sind, verraten wir Ihnen hier.

Zu den gängigen Heilkräutern für Hunde zählen die folgenden:

## **Brennnesseln (Urtica)**

Sie ist im Garten eher unbeliebt, aber in der Ernährung ein richtiges Superfood. Sie liefert natürlich wertvolles Eisen, Mineralien, Vitami-

ne und Antioxidantien. Sie unterstützt den Stoffwechsel, die Blutbildung und bei Hunden hat die Brennnessel durch ihren hohen Kaliumgehalt eine harntreibende Wirkung und kann deshalb zur Behandlung von Harnwegs- und Nierenerkrankungen eingesetzt werden. Besonders häufig wird das Kraut bei Hunden als Tee angeboten.

Sie können es aber auch getrocknet unter das Futter mischen. Außerdem enthält sie in etwa 7-mal mehr Vitamin C als eine Orange und ist mit über 40 % reich an pflanzlichen Proteinen.

## **Löwenzahn (Taraxacum)**

Nicht nur, dass blühender Löwenzahn in keiner Wiese wegzudenken ist, hat er zusätzlich noch viele wertvolle Eigenschaften. Er unterstützt aufgrund seiner Bitterstoffe die Verdauungsorgane, vor allem Leber und Galle, positiv. Zusätzlich liefert er Mineralien, Vitamine, Enzyme und Flavonoide. Seine Inhaltsstoffe können den Stoffwechsel optimieren, wirken entgiftend, fördern den Gallenfluss und wirken unterstützend auf das

gesamte Immunsystem.

## **Oregano (Origanum vulgare)**

Von den einen auf der Pizza geliebt – für die anderen ein „no go“. Oregano fördert die Verdauung, wirkt Blähungen entgegen, entwässert und desinfiziert den Körper. Auch bei Atemwegsproblemen kann Oregano seine positive Wirkung zeigen.

## **Ackerschachtelhalm (Equisetum arvense)**

Der Ackerschachtelhalm ist reich an Kieselsäure, welche sich positiv auf den Bewegungsapparat auswirkt und die Knochen, Sehnen und das Bindegewebe stärkt.

## **Mädesüß (Filipendula ulmaria)**

Das echte Mädesüß ist ein sehr altes Heilkraut, von dem schon die alten Römer und Germanen berichtet hatten. Nach Überlieferungen der Römer, war das Mädesüß für die Germanen ein heiliges Kraut.

In der heutigen Volksmedizin bzw. Naturheilkunde hat der Mädesüß eine große Bedeutung. Besondere Beachtung finden die in den Blüten enthaltenden Salicylsäure-Verbindun-

gen. Früher wurde es als natürliches Aspirin verwendet. Salicylsäure wird heutzutage meist chemisch synthetisiert und als Acetylsalicylsäure in vielen Schmerzmitteln angeboten. Salicylsäure hat eine schmerzstillende, entzündungshemmende und antimikrobielle Wirkung. Außerdem haben die enthaltenden Gerbstoffe eine wichtige Bedeutung. Beispielsweise sorgt der Gerbstoff Ellagitannin dafür, dass Schleimhäute geschützt werden.

## **Weihrauch (Boswellia)**

Weihrauch ist als das natürliche Kortison bekannt. Schätzungen zufolge wird Weihrauch schon seit ungefähr 5000 Jahren in der ayurvedischen Medizin zur Behandlung von Gelenksbeschwerden und anderen Entzündungen eingesetzt. Die Bosweliasäure im Weihrauch ist dafür verantwortlich, dass die Gelenke unterstützt und die Beweglichkeit optimiert werden.

## **Johanniskraut (Hypericum perforatum)**

Johanniskraut wird auch als die Sonne für die Seele bezeichnet. Es ist ein häufig angewandtes pflanzliches Antidepressivum.



Können Sie oben aufgezählte Pflanzen und Kräuter den Bildern zuordnen?



# ur Hexerei?

sivum, das die Stimmung aufhellen und nervöse Unruhe lindern kann.

## Passionsblume (Passiflora)

Die Passionsblume hat eine beruhigende, angstlösende und entspannende Wirkung und kann daher bei innerer Unruhe und Einschlafstörungen helfen. Darüber hinaus ist die Passionsblume eine hervorragende, natürliche Unterstützung bei der Bekämpfung von Angstaggressionen und Stressanfälligkeit.

## Eibischwurzel (Al-

## haeae radix)

Seine Schleimstoffe puffern Säure und bewirken eine Reizlinderung bei einer Magenschleimhautentzündung oder Magenschleimhautreizung. Zudem unterstützt sie die Gesundheit des Magen-Darm-Traktes.

## Warum sind sie also keine Hexerei, sondern so wichtig für unseren Hund?

Sie stecken voller natürlicher Mineralstoffe, Vitamine wie auch Spurenelemente. Eine tägliche Zugabe von einem Teelöffel Kräuter hilft

dabei, Erkrankungen an Haut, Leber, Nieren, Atemwegen, Magen und Darm zu regulieren und sogar massiv zu verbessern. Auch der Bewegungsapparat des Hundes wird unterstützt und Kräuter können dabei helfen, chronische wie akute Schmerzen in den Griff zu bekommen.

Mit Kräutern können nicht nur Symptome gelindert werden, sondern auch der Auslöser ausgelöscht werden.

Kräuter kurbeln den Stoffwechsel an und sorgen dafür das der Körper großflächig entgiftet

wird. Schadstoffe werden schonend ausgeschieden, um den Darmtrakt zu unterstützen.

Als natürliche Futterergänzung sind Kräuter somit in der gesunden Hundeernährung nicht mehr wegzudenken.

## Sind Kräuter für alle Hunde geeignet?

Bei trächtigen oder kranken Tieren ist Vorsicht geboten. Der Einsatz sollte in diesem Fall mit dem Tierarzt des Vertrauens besprochen werden.

**Autor: Tanja Piribauer**



Natürlich gibt es noch eine Vielzahl an Kräutern, die für unsere Hunde gesund und hilfreich sind. Dies ist nur ein kleiner Auszug aus dem Werkzeugkoffer der Natur.

## Pflücken Sie noch oder füttern Sie schon?

Seit tausenden von Jahren hat die Natur vieles zur Unterstützung der natürlichen und ganzheitlichen Gesundheit zu bieten.

Mit viel Hingabe und Leidenschaft arbeitet das Team von SPARROW täglich daran, die erfolgreichen Naturprodukte herzustellen. Es werden nur hochwertige Zutaten verwendet. Auf Konservierungs-, Füll- und Süßstoffe wird komplett verzichtet. Der hohe Fleischanteil mit Fleisch aus tiergerechter Haltung sorgt bei den soften Snacks für eine überdurchschnittliche Akzeptanz und Verträglichkeit.



**SPARROW**  
BECAUSE QUALITY MATTERS.

SPARROW Austria - Nibelungenstraße 19 - 6845 Hohenems - [www.sparrowpet.at](http://www.sparrowpet.at)

# Australian Sheperd / Au

Der Australische Schäferhund ist eine beliebte Hunderasse.

Wer den Namen Australien Sheperd hört, vermutet seinen Ursprung in Australien. Auch wenn dies aufgrund des Namens naheliegender wäre, stimmt dies nicht. Der Aussie ist eine in den USA entstandene Hunderasse – und mit wenig bekannten Ursprung. Züchter wie Liebhaber rätseln gleichermaßen über die eigentliche Herkunft der Rasse und wie sie gekreuzt wurden, um den heute bekannten Standard erhalten zu haben. Jedenfalls ist bekannt, dass es den Züchtern zu Beginn weniger um das gute Aussehen des Hundes ging, sondern vielmehr darum einen arbeitswilligen und klugen Hund mit hervorragenden Hüteeigenschaften zu erhalten. Gezüchtet wurde er also, um sich dem Leben und der Arbeit der Farmer anzupassen. Das es ihn inzwischen in vielfälti-

gen Farbvarianten gibt und er zu den schönsten Hunden zählt hat seine Beliebtheit gefördert und war eigentlich nur ein glücklicher Zufall. Bekannt ist, dass im frühen 19. Jahrhundert mit den Einwanderern aus Europa und Australien sehr viel Vieh, vor allem aber Merinoschafe, in die Vereinigten Staaten gelangt sind. Die Siedler ließen sich dabei überwiegend an der Ostküste der USA nieder und brachten neben den Schafen auch ihre Hütehunde mit.

Von der FCI ist der Australian Sheperd seit 1966 als Hunderasse aus den USA (FCI-Gruppe 1, Sektion 1, Standard Nr. 342) anerkannt. Der Australian Sheperd Club of America (ASCA), hat als erster führender Zuchtverband 1957 in Arizona das erste Zuchtbuch für diese Rasse eröffnet. Der aktuelle Rassestandard des FCI ist vom 26.03.2009.

Der Australische Schä-

ferhund ist gut proportioniert, etwas länger als hoch und von mittlerer Größe und Knochenstärke. Der Körperbau des Rüden ist geschlechtstypisch kräftig, ohne jedoch derb zu wirken. Die Hündin ist weiblich im Aussehen, jedoch trotzdem kräftig im Knochenbau. Das Haarkleid hat eine enorme Variationsbreite. Unterschieden wird zwischen einigen Grundfarben: black (schwarz), red (rot), blue-merle (marmoriertes Schwarz mit grauer Grundfarbe), red-merle (marmoriertes Rot/Braun mit hellroter/beiger Grundfarbe) mit 16 Variationen. Verboten sind Merle/Merle-Verpaarungen da schwere Defekte wie z.B. Blindheit und Taubheit die Folge sein können (Qualzucht). Das Fell dieser Hunde ist halblang, wetterbeständig und besitzt eine dichte Unterwolle. Das Deckhaar sollte glatt bis leicht gewölbt sein. Am Kopf, an der Außenseite der Ohren, der Vorder-

derristhöhe von 46 bis 53 cm haben. Das Gewicht liegt bei 17 bis 27 kg, die Lebenserwartung bei 11 bis 15 Jahren. Die Augen können hellblau, braun, bernsteinfarben, flecked oder marbled sein. Auch ist es möglich, dass die Augen des Aussies verschiedenfarbig sind.

Charakteristisch für einige Hunde dieser Rasse ist die angeborene Stummelrute (*NBT = Natural bobtail*). Die Rute des Hundes sollte gerade, mit naturbelassener Länge oder mit natürlicher Stummelrute sein. Die Rute darf in einigen Ländern kupiert sein oder mit natürlicher Stummelrute nicht länger als 10 cm. (*In Österreich ist das Kupieren des Hundes laut Tierschutzgesetz verboten, da die Tiere diese zur Kommunikation benötigen. In Deutschland ist das Kupieren ebenfalls verboten, mit Ausnahme bei jagdlich geführten Hunden. In der Schweiz besteht ebenfalls ein Verbot Hunde zu kupieren, außerdem ist es verboten kupierte Hunde in die Schweiz einzuführen!*)

Der Australische Schäferhund ist ein idealer, lernfähiger und intelligenter Familienhund der lebhaft ist und über einen ausgeprägten Herdentrieb verfügt. Gegenüber anderen Hunden sind sie gut verträglich. Sie haben eine enorme Ausdauer, sind anhänglich, immer treu und beschützend. Gut erzogen ist er friedlich und gutmütig



seite der Vorderbeine und unterhalb der Sprunggelenke ist das Haar kurz und glatt.

Die Größe (Widerristhöhe) bei Rüden ist 51 bis 58 cm, weibliche Tiere sollten eine Wi-



# stralischer Schäferhund



und ein treuer Begleiter. Die Rasse ist sehr sensibel und sie wissen sehr genau, wenn sie etwas falsch gemacht haben. Ein Aussie sollte, wie alle Hunde nicht angebrüllt werden, für ihn bricht bei schlechter Laune, die

auf ihn übertragen wird „eine Welt zusammen“!

Wer diese Hunderasse halten möchte muss sich bewusst sein, dass diese Rasse viel Zeit und Engagement benötigt, da er ein anspruchsvoller Hund ist, dem es

nicht genügt ein wenig zu spazieren oder zu spielen. Er benötigt Beschäftigung und einen aktiven und sportlichen Besitzer bei jedem Wind und Wetter, und er will überall dabei sein. Trotzdem sollte er auch seine Ruhepausen haben, um nicht zu „überdrehen“. Das will erst mal gelernt sein, da er ein echter Workaholic ist. Kinder lieben sie und werden schnell zu einem echten Spielgefährten. Sie lieben es mit Ball und Frisbee zu spielen und viele lieben das Wasser.

Ideal ist es auch, diese Hunde im Hundesport (Agility, Dogdance, Longieren etc.) einzuset-

zen, da sie dafür hervorragend geeignet sind.

Die Rasse wird auch gerne für die Fährtenarbeit eingesetzt. Er wird gerne als Rettungshund verwendet oder auch zum Aufspüren von Drogen.

Ein Rassetypisches Problem kann der MDR-1 Defekt sein. Dieser verursacht eine Überempfindlichkeit gegenüber Arzneistoffen. Ebenfalls vorhanden sind Epilepsie, Katarakt, Hüftgelenks- und Ellenbogendysplasie (HD/ED), Autoimmunkrankheiten, Gebissfehler, Allergien, Schilddrüsen- und Herzprobleme.



Er is(s)t happy!

## Rundum versorgt mit unserer Hunde Rolle

Made in Germany 🇩🇪



90%  
Lammfleisch  
& -innereien\*

2%  
Erbsen\*

4,8%  
Möhren\*



Wow, unglaublich viel Fleisch.  
In 7 leckeren Sorten, mhhhm!



- 🐾 High Quality Dog Food
- 🐾 Monoproteines Nassfutter
- 🐾 Schnittfest

- 🐾 Getreide- & glutenfrei
- 🐾 Keine Konservierungsstoffe
- 🐾 7 Sorten in 200, 400 und 800 g

Besuche uns auf:  
[www.purbello.de](http://www.purbello.de) | [@pets\\_nature\\_](https://www.instagram.com/pets_nature_)

\* Weitere Zutaten: teilentölte Leinsaat 1,2%, Mineralstoffe 1%, Muschelkalk 1%

# Border Collie



Der Border Collie ist kein Hund für Anfänger und eine von der FCI anerkannte Rasse von Arbeits- und Hütehunden aus Großbritannien. Das Hüten liegt dem Border Collie im Blut. Er verfügt über einen unglaublichen Arbeitseifer und hohe Intelligenz und hält eine Herde von Schafen mühelos im Schach. Er treibt die Schafe problemlos in eine Richtung, führt sie durch ein Gatter oder isoliert einzelne Tiere von der Herde. Auch wenn er sehr selbstständig ist, arbeitet er dabei intensiv mit dem Schäfer zusammen.

Border Collies sind mittelgroße Hunde, Rüden werden 55 cm groß und ca. 30 kg schwer, Hündinnen sind normalerweise etwas kleiner und leichter. Sie sehen aus wie leichtere Australian Sheperd, haben aber statt des kurzen Schwanzes einen langen fedrigen Schwanz, der bis zum Sprung-

gelenk reicht. Die Ohren stehen aufrecht, während die Spitzen heruntergeklappt sind. Einige Border Collies haben ein raues Fell, etwa 7,5 cm lang, andere haben ein etwa 2,5 cm langes, glattes Fell. Sie kommen in verschiedenen Farben wie Schwarz und Weiß, Rot und Weiß, Schwarz und Grau, komplett Schwarz und dreifarbig vor. Border Collies mit längerem Fell haben oft eine üppige Mähne und Rute.

Ursprünglich wurde der Border Collie fast ausschließlich als Hütehund für Schafe auf den Britischen Inseln gehalten. Durch den Agility-Sport in Europa wurde diese Rasse auch abseits von Far-

men immer beliebter.

Generell brauchen Border Collies sehr viel Beschäftigung, aber auch Phasen, in denen sie ausreichend Ruhe finden. Ein Border Collie geht sehr leicht über seine eigenen Belastungsgrenzen hinaus, dementsprechend muss der Besitzer ihm diese Ruhe geben bzw. müssen die Hunde erst lernen „Ruhe zu finden“. Desto mehr Aktivität sie angeboten bekommen, desto mehr fordern sie diese auch ein. Dabei lernen sie schnell – allerdings auch, wenn es sich dabei um Fehlverhalten handelt, das sich so manifestieren kann. Sie sind sehr aufmerksam, sensibel und lebhaft und benötigen eine konsequente Erziehung. Nicht ausgelastete, stark unterforderte und missverstan-

dene Border Collie können schnell zu schwierigen, manchmal verhaltensgestörten Hunden werden. Wer also einen netten Hund haben möchte, der leicht zu erziehen ist und mit dem man ein wenig Sport machen kann, sollte sich um eine andere Hunderasse umsehen.

Wer sich jedoch einen Hund wünscht, mit dem er arbeiten kann und der seinen Besitzer immer wieder vor neue Herausforderungen stellt, und der genügend Erfahrung in der Hundehaltung besitzt, der erhält einen grandiosen Hund der auch als Familienhund gehalten werden kann. Wer dies nicht kann läuft Gefahr einen potentiellen Problemhund zu erhalten, der sich zum Tyrann der ganzen Familie aufspielt.





# Tierkommunikation

Mit Hilfe der Tierkommunikation Tieren Raum geben, um sich auszudrücken.

Die Tierkommunikation ist ein weites, spannendes Feld.

Durch die wortlose, telepathische Kommunikation mit einem Tier, kann ihm der Raum gegeben werden, um seine ganz persönliche Sicht der Dinge preis zu geben.

Tiere, sofern sie mit Menschen zusammen leben, befinden sich immer im Feld der Menschen mit denen sie leben.

Unter anderem können wir durch unsere Tiere unsere eigenen Themen sehen, denn Tiere können uns durch ihr Verhalten etwas aufzeigen oder etwas spiegeln.

Nicht jedes Problem, kann durch die Formel X, gelöst werden.

Deshalb ist die Tierkommunikation ein sehr spannendes Feld, das meines Erachtens und meiner Erfahrung nach, sehr, sehr wertvoll ist.

Jede Kommunikation ist anders, jedes Tier sehr individuell, mit einer ganz individuellen Persönlichkeit.

Meine Erfahrung hat gezeigt, dass das menschliche Ego, das versucht, Probleme, oder Situationen mit dem Verstand zu lösen, oft gar nicht so weit kommt und ein Tier ganz oft etwas ganz anderes braucht, als wir „denken“.

In der Tierkommunikation

geht es auch nicht ums „denken“. Ich schalte, bevor ich mit einem Tier in Kontakt trete, mein Denken aus. Ich mache mich frei von meinen menschlichen Gedanken und Werten.

Ich klicke mich in das Feld ein, und lese so im Feld des Tieres.

Ich übersetze das ge-

lesene dann in die menschliche Sprache.

Ich nehme Gefühle oder Gerüche wahr. Ich höre manche Tiere wirklich sprechen. Durch meinen Körper nehme ich den Körper des Tieres, mit dem ich spreche, wahr und kann alles Wahrgenommene übersetzen.

Menschen suchen mich wegen den verschiedensten Dingen auf:

- die Katze wird vermisst
- der Hund frisst nicht

- die Katze ist aggressiv
- das Kaninchen ist krank
- es gibt Fragen an den verstorbenen Hund, oder an den alten und kranken Hund
- es gibt Fragen ans Pferd,

oft durfte ich erfahren, dass Tiere einfach nur den Raum brauchen, um gehört zu werden

Tierkommunikation ist Wertschätzung.

Manchmal brauchen auch die Menschen einfach einen Perspektivenwechsel, um ihr Tier zu verstehen und es wieder zu schätzen.

Durch die Tierkommunikation, die übrigens aus der Ferne, also telepathisch, also weit über Landesgrenzen hinaus, funktioniert, konnte ich schon in vielen Familien wirken und für mehr Harmonie und Verständnis sorgen.

Wir dürfen unsere Tiere als unsere Mitgeschöpfe ansehen, das heißt nicht, dass wir sie vermenschlichen sollten, es bedeutet für mich einen respektvollen Umgang mit unseren liebsten Begleitern.

Geben wir ihnen den Raum, den sie verdienen.

Hören wir ihnen zu.

Um miteinander harmonisch zu leben.

Zum Wohle aller Lebewesen.

**Alina Müller,**  
**Tierkommunikatorin**



- der Hund zeigt ein auffälliges Verhalten;
- das Schwein soll befragt werden, was es braucht um glücklich zu sein...

Im Grunde kann jedes Problem von jedem Tier erfragt werden und ganz

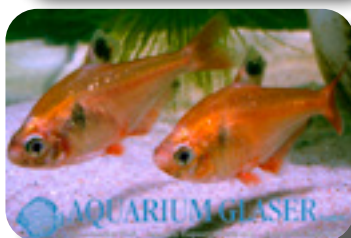


# Der weltweite Zierfischhandel

Die Zierfischindustrie als internationaler, globaler Spieler ist naturgemäß besonders von der Pandemie betroffen; doch nicht nur das Virus und seine direkten Auswirkungen macht den Züchtern, Fängern und Exporteuren auf der ganzen Welt zu schaffen. Auch klimatische Veränderungen, industrieller Umbau der Landschaft, Gewässerverschmutzung und soziale Aspekte haben großen Einfluss auf den Zierfischhandel. Hinzu kommen lokale, ortsspezifische Herausforderungen und natürlich die nationale und internationale Gesetzgebung. Außerdem ist die Planbarkeit der Exporte durch den nach wie vor stark eingeschränkten Flugverkehr sehr problematisch. Leider dringt nur wenig über die direkten Auswirkungen auf unsere Lieferanten und ihre konkreten Probleme vor Ort nach außen.

## Lieferant von Sri Lanka:

Typische Fische, die wir dort kaufen, sind:



## 1. Allgemeine Informationen zum Unternehmen

Unternehmen gegründet im Jahr: 1994

Anzahl der Mitarbeiter: 92

Wie viele Familienmitglieder hängen davon ab: ca. 368

Anzahl der direkten Zulieferer: 35

Wie viele Familienangehörige sind davon abhängig: ca. 140

Anzahl der Outgrower: 26

Wie viele Familienmitglieder sind davon abhängig: ca. 104

Größe der Anlage:  
Gesamtquadratmeter: 46.817.

Wie viel Prozent der Einwohner Ihres Landes sind ungefähr gegen Corona geimpft:

60 % (Stand: 12/21). Die Genauigkeit dieser Zahl ist fraglich.

Wie viele Ihrer Mitarbeiter sind ungefähr gegen Corona geimpft: 100% seit August 2021.

## 2. Welches sind derzeit die größten Herausforderungen, denen sich Ihr Unternehmen stellen muss?

Wir züchten und ziehen alle Fische auf, die für den Export benötigt werden. Es werden keine Fische aus der freien Wildbahn entnommen. Zierfische werden gezüchtet, um den Bedürfnissen des Marktes gerecht zu werden. Daher müssen die Zucht und Aufzucht von Fischen nach einem geplanten Programm erfolgen, das Folgendes umfasst:

- Vorbereitung der erforderlichen elter-

lichen Zuchtbestände

- Vorbereitung regelmäßiger Ersatzbestände für die Elterntierbestände
- Aufzucht von Fischen für den Export
- Sortierung von Fischen für die Ausfuhr, einschließlich der ersten Aufzucht in der Aufzuchtstation und der anschließenden Verbringung in Aufzuchtteiche
- Vorbereitung und Verabreichung der entsprechenden Nährstoffe und Futtermittel je nach Art/Variante
- Abfischen und Auswahl von Fischen guter Qualität für den Export

Alle oben genannten Aufgaben und viele mehr müssen unter täglicher Aufsicht



(Transport der Fische, die für den Export benötigt werden. Normalerweise findet dies natürlich in isolierten Kleinlastern statt, aufgrund der widrigen Umstände muss momentan improvisiert werden)



# andel in Zeiten von Corona

durchgeführt werden.

Während der Pandemieperiode, die im März 2020 begann, konnten viele der erforderlichen Pflegemaßnahmen aufgrund von Inlands-Reiseverboten nicht rechtzeitig durchgeführt werden, (Abriegelungen usw.) Wir arbeiteten mit einer Notbesetzung, nachdem wir Sondergenehmigungen erhalten hatten. Dennoch konnten wir nicht nach dem geplanten Programm arbeiten. Das Fehlen von Flügen, um exportfertige Fische zu versenden, trug zu Überbesetzungen und Krankheiten bei. Wir mussten Tausende von Fischen verfüttern, um die Ausbreitung von Krankheiten zu verhindern. Dies wirkte sich negativ auf die Versorgungskette aus, insbesondere bei bestimmten Guppy-Varianten, die in großem Umfang produziert werden. Wir kommen jetzt erst allmählich wieder auf den richtigen Weg, und es wird noch eine Weile dauern, bis wir wieder kontinuierlich hochwertige Fische in der Qualität der Zeit vor der Pandemie liefern können.

**3. Wie haben sich die Preise und die Versorgungslage in den letzten Wochen/Monaten verändert und was sind die größten Änderungen/Schwierigkeiten?**

**1. Einkaufspreise**

Aufgrund der Instabilität des Exportmarktes, die durch Covid 19 entstanden ist, haben wir uns mit den Lieferanten verständigt und den Einkaufspreis bis jetzt stabil gehalten.

Wir werden jedoch eine Preiserhöhung von 10 % bis 15 % für den Einkauf von Fischen ab November 2021 haben.

Die Kosten für Rohstoffe, einschließlich Fischfutter und Verpackungsmaterial, sind seit Januar 2021 aufgrund der rapiden Abwertung der srilankischen Währung um etwa 30% gestiegen. Wir rechnen in naher Zukunft mit einem weiteren Preisanstieg aufgrund der anhaltenden Abwertung der srilankischen Währung gegenüber dem US-Dollar und dem Euro. Ein Beispiel: 425 g Artemia-Zysten, die im Jahr 2020 für 32 US \$ gekauft wurden, kosten jetzt 44 US \$. Trockenfutter für Fische, das 0,75 US \$ pro kg kostete, kostet jetzt 1,25 US \$.

Medikamente haben sich enorm verteuert. Der Mangel an Importen von Artikeln, die für die Fischzucht benötigt werden, hat aufgrund fehlender Devisenreserven ebenfalls zu dem raschen Preisanstieg beigetragen.

**2. Zusätzliche Bestände**

Zusätzliche Vorräte an

Rohstoffen - Hindernis für den Cashflow

Normalerweise halten wir einen 3-Monats-Vorrat an wichtigen Rohstoffen im Wert von ca. 35.000 US\$ vorrätig. Zurzeit halten wir einen Vorrat von 4 bis 5 Monaten, was den Cashflow des Unternehmens behindert. Der Wert der Rohstoffvorräte beträgt derzeit US\$ 47.500.

**3.- Nahrungsmittel / Medikamente für Menschen**

Da die Fischzucht und die Aufzucht von Süßwasserzierfischen arbeitsintensive Tä-

tigkeiten sind, sind die Menschen - also unsere Mitarbeiter - das Wichtigste in unserer Einrichtung.

Die Preise für Grundnahrungsmittel wie Reis, Weizenmehl, Milch, Eier, Hühner und Gemüse sind um 20 % bis 50 % gestiegen, die Kosten für Medikamente haben sich um 50 bis 100 % erhöht, was auf die Verknappung des Angebots infolge der Abwertung der srilankischen Währung und den Mangel an Devisenreserven zurückzuführen ist.



(Ein teil der Anlage VOR einem Unwetter im intaktem Zustand)



# Der weltweite Zierfischhandel

4. Wie hat sich die Situation der Beschäftigten in den letzten Wochen/Monaten verändert?

Unsere Mitarbeiter aus der Zeit vor der Epidemie sind nach wie vor bei uns beschäftigt, haben aber aufgrund der rapide gestiegenen Kosten für Lebensmittel und Medikamente große Schwierigkeiten, zu überleben.

5. Welchen Einfluss hat Corona derzeit auf ihre tägliche Arbeit?

Die negativen Faktoren sind

- Rascher Anstieg der Preise für Rohstoffe.
- Knappes Angebot an Rohstoffen
- Mangel an Flügen
- Hohe Frachtkosten

6. Welchen Einfluss haben die Wetterbedingungen

auf die Beschaffung/Verfügbarkeit von Fischen?

Starke Regenfälle wirken sich negativ auf die Erreichung der Zuchtziele aus und führen zu einer Verknappung der exportfähigen Fischmengen

7. Welchen Einfluss haben die Wetterbedingungen auf die Haltung von Fisch in Ihrer Anlage?

Auch hier sind es vor allem starke Regenfälle, die gefährlich sind. Es besteht dabei eine Tendenz zur Ausbreitung von Krankheiten. Dank einer sorgfältigen Überwachung ist es uns jedoch gelungen, die Krankheitsfälle auf ein Minimum zu reduzieren.

8. Wie hat sich die allgemeine Qualität der Fische verändert?



(Anlage eines Outgrowers nach einem Unwetter)



Die Qualität hat abgenommen, und zwar aufgrund von

- Verzögerungen in den Haltungspraktiken
- Überbesetzt
- Mangelnde „Just in Time“-Kontrolle. Wir sind jetzt aber wieder auf dem richtigen Weg, um die „Pre-Endemic Quality“ zu erreichen.

9. Gibt es aus Ihrer Sicht eine Möglichkeit, die aktuelle Si-

tuation erträglicher zu machen oder die aktuellen Probleme schneller zu lösen?

Eine disziplinierte Gemeinschaft von Srilankern, die auf eine gemeinsame Vision hinarbeitet.

10. Stichwort Nachhaltigkeit: spielt sie in ihrem Arbeitsalltag eine Rolle? Wenn ja, welche?

Ja, natürlich. Wir sorgen dafür, dass die Mitarbeiter ein zufriedenes Leben haben.

Die Restzahlung des



(Ein teil der Anlage NACH einem Unwetter)



# ndel in Zeiten von Corona

Jahresbonus wird im Dezember 21 erfolgen.

Die jährlichen Gehaltserhöhungen werden im Januar 22 ausgezahlt.

Schulbücher, Schuhe und Socken und Schul-Uniformen werden im Januar 22 an die Kinder der Mitarbeiter ausgegeben.

11. Gibt es irgendeine Unterstützung von Seiten der Regierung für die aktuellen Probleme (wahrscheinlich hauptsächlich

lich Corona)?

Nur in Bezug auf das Impfprogramm für Menschen

12. Haben Sie irgendwelche Erwartungen für die kommenden Wochen/Monate, wie sich alles bei Ihnen entwickeln wird?

Wir hoffen, bis Ende Januar 2021 eine präendemische Konsistenz in Bezug auf Lieferungsverlässlichkeit und Qualität zu erreichen.

13. Gibt es etwas, das Sie uns mitteilen möchten und über das wir unsere Kunden informieren sollten?

Sie sollen Vertrauen in uns haben, dass wir sowohl bei der Qualität als auch bei den Lieferungen eine vor-endemische Konsistenz erreichen werden, da wir ein engagiertes Team sind. Es wurde heute vom Export Development Board of Srilanka bekannt gegeben, dass der Presidential Award für die Kategorie Zierfischexporte, an uns

für die Jahre 2019/20 & 2020/21 (Zeitraum April bis März des Folgejahres) verliehen wurde. Wir haben den Preis in 4 aufeinanderfolgenden Jahren gewonnen, beginnend mit 2017/18, 2018/19, 2019/20, 2020/21. Vielen Dank an Aquarium Glaser und seine Kunden, wir fühlen uns geehrt.

Mit freundlichen Grüßen an alle und vielen Dank an das gesamte Personal von Aquarium Glaser für die kontinuierliche Unterstützung.

Srilal und das Team

# FÜTTERN MIT GUTEM GEWISSEN

# THE GOOD STUFF



[www.the-goodstuff.com](http://www.the-goodstuff.com)



We celebrate

1951 - 2021

70  
YEARS



THE GLOBAL LEADER IN AQUATICS



# Wintergefahr - Streusalz

Oft wird im Winter unterschätzt, dass die Pfoten von Hunden und Katzen im Winter durch kalte Temperaturen, Streusalz und Split sehr leicht angegriffen werden. Die Ballen werden spröde und rissig und Streusalz sowie Krankheitserreger können leicht in die Haut eindringen und Reizungen und Entzündungen hervorrufen. Daher sollte nach jedem Spaziergang auf gestreuten Wegen die Pfoten mit lauwarmem Wasser abgespült und gut getrocknet werden. Bei sehr trockenen Pfotenballen sollte besonders bei Hunden eine Pfotenschutzcreme, Melkfett oder Vaseline verwendet werden. Wird eine Creme bereits vor dem Spaziergang aufgetragen hat es zusätzlich den Vorteil, dass die Pfoten nicht so schnell auskühlen und sich nicht so leicht Eisklumpen zwischen den Zehen bilden. Um das

Abschlecken zu verhindern, können spezielle Pfotenschutzsocken bis zum Eintrocknen der Creme verwendet und übergezogen werden.

Werden die Pfoten nach dem Spaziergang nicht abgewaschen, ist eine weitere Gefahr, dass die Tiere durch das Belecken Streusalz oder auch andere Stoffe aufnehmen. Das üblicherweise verwendete Streusalz ist eine sehr aggressive Substanz, die sehr leicht zu Magen-Darm-Beschwerden führen kann, auch kommt es in weiterer Folge durch das intensive Belecken sehr leicht zu Ekzemen.

Bei bereits verletzten oder entzündeten Pfoten oder auch zur Vorbeugung bieten Hundeschuhe einen wirksamen Schutz.

Auch bei Katzen sollten die Pfoten auf Verletzungen oder Reizungen un-

tersucht und Streusalz entfernt werden, nachdem sie draußen waren. Auf diese Weise wird verhindert, dass die Tiere beim Lecken der Pfoten Streusalz aufnehmen, was bei Katzen ebenfalls wie bei Hunden Magen-Darm-Beschwerden auslösen kann.

Auch sollte das Schnee fressen verhindert werden, da dies zu schweren Magen-Darm-Entzündungen (sogenannte Schnee-Gastritis) führen kann, welches Erbrechen, Durchfall und Fieber zur Folge haben kann. Aus diesem Grund sollte auch auf das Werfen von Schneebällen für den Hund verzichtet werden.

Alternativ zu den üblichen Salzstreumittel gibt es für den privaten Bereich auch pfotenfreundliche Taumittel, ebenso können Asche, Sand oder Holzspäne verwendet werden.

Auch Tiere können sich erkälten und sind anfällig für Arthrosebeschwerden oder Harnwegsinfektionen. Daher ist es wichtig, Tiere bei nasskaltem Wetter und nassem Fell gut abzutrocknen und an einem zugfreien warmen Ort komplett



trocknen zu lassen.

**Unser Tipp:** Da neben Streusalz unter anderem auch chemische Wurmkuren sehr oft zusätzlich den Stoffwechsel belasten, sollte generell über die gelegentliche Gabe von natürlichen Mitteln, die eine gesunde Darmflora aufbauen bzw. unterstützen, nachgedacht werden.

- Pfotenfreundliches Taumittel zur Beseitigung von Schnee und Eis bis  $-45^{\circ}\text{C}$
- Natürliche Taukomponenten - schonend zu Umwelt und Bodenbelägen
- Ergiebig und einfach in der Anwendung
- vollständig wasserlöslich und mit länger andauernder Tauwirkung



# Exotische

Sie kommen aus fernen Ländern und leben teilweise seit Jahren bei uns. Viele exotische Tiere sind bei uns domestiziert (= innerartlicher Veränderungsprozess von Wildtieren oder -pflanzen, bei dem diese durch den Menschen hinweg von der Wildform genetisch isoliert werden um ein Zusammenleben mit dem Menschen oder eine Nutzung durch diesen zu ermöglichen) und leben schon seit Jahrhunderten bei uns. Andere erobern gerade unsere Heimat. Einige exotische Tiere werden als Haustier gehalten, manche erobern ausgesetzt unsere Fauna. Durch die Erderwärmung wird es immer mehr Hitzewellen, Dürren, Überschwemmungen und Stürme geben, damit ändert sich auch der Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Pflanzen und Tiere aus wärmeren und trockeneren Klimazonen werden bei uns heimisch.

Tierarten wie z.B. der **Schneehase**, die es

lieber kalt mögen, sind dadurch in unserer Region bedroht. Andere Tierarten fühlen sich bei uns zunehmend wohl und vermehren sich stark, ganz zum Nachteil von heimischen Arten, die durch diese verdrängt werden.

Die eigentliche Heimat der **Kaninchen** sind die Iberische Halbinsel und Nordafrika. Dort lebten sie schon 1100 v. Chr.. Die Kleinstform des Kaninchens, das Zwergkaninchen, gibt



Kaninchen

es erst seit 100 Jahren. Kaninchen sind also eingebürgerte Exoten!

Die Heimat des „**Syrischen Goldhamsters**“ ist die frucht-



Goldhamster

bare Hochebene von Aleppo in Nord Syrien. Auch er gehört

der Mensch diesen Singvogel zu seinem Haustier domestiziert.

Vor etwa eintausend Jahren ist durch züchterische Selektion im östlichen China der **Goldfisch** als das älteste bekannte Haustier, welches ohne direkten wirtschaftlichen Nutzen gezüchtet wurde, als Haustier „entstanden“.

Immer wieder sind auch **Rotwangenschmuckskröten** (*Trachemys scripta elegans*) in heimischen Gewässern zu finden, die sich auf Holzpflocken etc. sonnen. Noch vor einigen Jahren wurden diese aus Nordamerika und Mexiko stammenden Tiere mit dem markant roten Schädfleck und den gelblichen Steifen regelmäßig als Haustier verkauft.

**Halsbandsittiche** sind eine ursprünglich in Indien und Afrika südlich der Sahara beheimatete Papageienart. Mittlerweile ist der Halsbandsittich auch in

also zu den Exoten!

Der **Wellensittich** zählt zur Fauna Australiens und ist in seiner natürlichen Verbreitung auf den australischen Kontinent beschränkt. Für den wilden Wellensittich besteht schon seit Jahren ein striktes Ausfuhrverbot aus Australien. Der Wellensittich zählt zu den domestizierten Tieren.

Der **Kanarienvogel** stammt von den Kanarischen Inseln, Madeira und den Azoren. Im Laufe von mehr als 500 Jahren hat



Schneehase



# Neubürger



Wellensittich

Städten wie Innsbruck, Wien und Hamburg etc. vom Zier- zum Standvogel aufgestiegen. Ihren Besitzern entflozene Halsbandsittiche haben sich in Gruppen zusammengeschlossen und vermehrt. Die Tierliebe mancher Städter dürfte diesen Vögeln durch das Zufüttern im Winter das Überleben ermöglicht haben.

Sehr großen Appetit hat auch der Amerikanische bis zu 600 g schwere **Ochsenfrosch** (*Rana catesbeiana*), der mit einer Rumpflänge von 20 cm in Mitteleuropa für Aufsehen sorgt. Dieser wurde zur Gewinnung von Froschschenkeln nach Europa gebracht. Anfangs nur in Frankreich und Italien gesichtet, hat er sich in den letzten Jahren unüberhörbar am Rhein angesiedelt. Mit ihrem Gequake stören sie nicht nur die Bürger sondern richten auch beträchtlichen ökologischen Schaden an. Mit seinem riesigen Appetit dezimiert der

gefürchtete Fremdling seither eifrig die heimische Tierwelt. Dass er



Kanarienvogel

demnächst auch nach Österreich „übersiedelt“, halten Experten für durchaus möglich.

Untersuchungen haben ergeben, dass in von Ochsenfröschen besiedelten Laichgewässern keine heimischen Kaulquappen mehr vorkommen. In Süddeutschland hat man damit begonnen, den Laich des Frosches abzufischen sowie die erwachsenen Tiere einzufangen.

In den ländlichen Gegenden rund um Hamburg werden auch im-

mer öfter **Mufflons** (Wildschafe) beobachtet. Ursprünglich waren diese Tiere im Kaukasus verbreitet. Über den Balkan nach Zypern, Korsika und Sardinien gelangten sie in die ländlichen Gegenden rund um Hamburg. Sie bereiten den Förstern Kopfzerbrechen, da sie sich überwiegend von den Knospen junger Bäume ernähren und die Aufforstung von Wäldern behindern.

seither landeinwärts in den Flusssystemen aus, wobei sie pro Tag bis zu 16 km zurücklegen kann. Ihre Ernährungsweise macht sie zu Nahrungskonkurrenten für viele andere Organismen, die im Wasser leben. Zusätzlich zerstört sie durch das Graben von Gängen Dämme und Uferbefestigungen. Sie ist inzwischen im Bodensee sowie in allen in die Nord- und Ostsee mündenden Flüsse heimisch geworden. Auch unter den Anglern sind Wollhandkrabben unbeliebt, da sie den Anglern innerhalb von kurzer Zeit den Köder vom Haken nagen, ohne dass der Angler dies bemerkt. Sie wird inzwischen nach China exportiert, weil ihre Bestände in ihrer ursprünglichen Heimat durch Überfischung teilweise stark zurückgegangen sind.

Die **Chinesische Wollhandkrabbe** gelangte im 20. Jahrhundert im Ballastwasser von Transportschiffen nach Amerika und Europa und breitet sich

Der **Nandu** (*Rhea americana*) ist ein flugunfähiger Laufvogel aus Südamerika. Der mit einer Scheitelhöhe bis zu 1.40 Meter große 20 bis 25 kg schwe-



Goldfisch



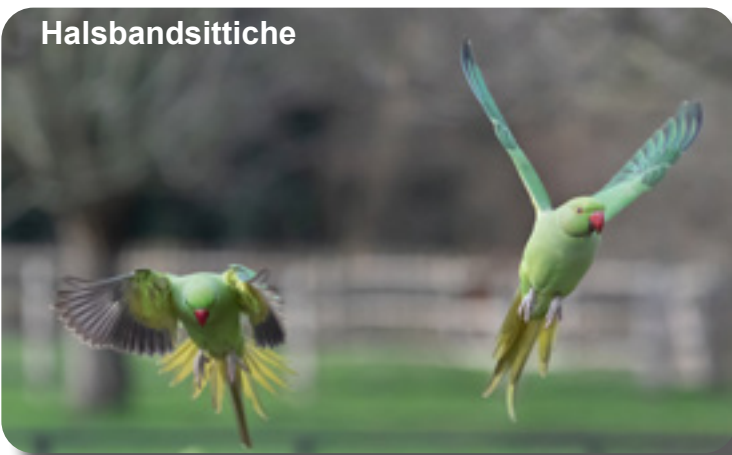
## Exotische



Rotwangenschmuckschildkröten



Mufflon



Halsbandsittiche



Nandu



Ochsenfrosch

re Vogel frisst bis zu 2 - 3 kg Futter täglich und erreicht bei der Flucht eine Geschwindigkeit von bis zu 60 km/h. In Deutschland ist er als Neozon (= Tierart, die absichtlich oder unabsichtlich durch den

Menschen in andere Gebiete verbracht worden sind und sich dort fest etabliert haben.) beheimatet.

Darüber hinaus gibt es Arten, die einmal bei uns heimisch waren,



# Neubürger

verschwunden und wiedergekehrt sind. Einer der erfolgreichsten Heimkehrer ist bislang der Biber, der komplett ausgerottet war und der sich nach seiner Wiederansiedlung bereits wieder fest etablieren konnte. Ähnlich erfolgreich ist das Wildschwein. Dieses war in Deutschland in vielen Teilen ausgestorben, und hat sich seine Lebensräume ganz ohne gewollte Hilfe des Menschen zurückerobert.

**Auflistung einiger Neozoen in unseren Regionen:**

**Säugetiere:** Streifenhörnchen (Nordamerika, Asien), Nutria (Südamerika), Bisam

(Nordamerika), Marderhund (östl. Sibirien, China, Japan), Waschbär (Nordamerika), Damhirsch (Mesopotamien), Sikahirsch (Ostchina, Sibirien, Korea, Japan, Taiwan), Wanderratte (Zentralasien, Nordchina)

**Vögel:** Chileflamingo (Südamerika), Schwanengans (Sibirien, China, Mongolei), Streifengans (Indien, Himalaya, bis Mongolei und südliches Russland), Kanadagans (Nordamerika), Mandarinente (Nordostchina, Amurregion, Japan), Königsfasan (China), Großer Alexandersittich (Nahost bis Südost-Asien)

**Fische:** Guppy (Südamerika, Amazonas-

becken), Blaubandbärbling (Ostasien), Regenbogenforelle (nordwestliches Nordamerika), Bachsaibling (Asien und Nordamerika), Gemeiner Sonnenbarsch (Nordamerika), Grüner Sonnenbarsch (Nordamerika), Silberkarpfen (Zentralchina, Amurregion), Graskarpfen (China)

**Spinnentiere:** Varroamilbe, Varroa destructor (mit asiatischen Bienen aus Ostasien eingeschleppt)

**Krebstiere:** Roter Amerikanischer Sumpfkrebs (Louisiana, USA), Signalkrebs (östliche USA), Süßwasser-Röhrenkreb (Pontokaspis), Blaukrabbe (atlantikküste Nord-

und Südamerikas)

**Weichtiere:** Wandermuschel (Schwarzes Meer, Donaudelta), Spanische Wegschnecke (Iberische Halbinsel), Pantoffelschnecke (Golf von Mexiko, Atlantik- und Pazifikküste Nordamerikas), Amerikanisches Posthörnchen (Nordamerika)

**Insekten:** Amerikanische Großschabe (vermutlich Südasien), Asiatischer Marienkäfer (China, Japan), Rosskastanienminiermotten (erstmalig in Mazedonien entdeckt), Kartoffelkäfer (Colorado, USA), Asiatischer Laubholzbockkäfer (Ostasien), Zitrusbockkäfer (Südostasien), Reblaus (Nordamerika)



## Dogs hair lounge

Natascha Egger



Rosenweg 2

A-6263 Fügen



Telefon: +43 664 9108621



E-mail: [info@dogs-hair-lounge.at](mailto:info@dogs-hair-lounge.at)



[www.dogs-hair-lounge.at](http://www.dogs-hair-lounge.at)

**P**



**PET AND PEOPLE**

**W**

**WERBEAGENTUR**

**BERATUNG, PLANUNG UND  
GESTALTUNG VON WERBEMITTELN**

- Zeitung ( z.B. Vereinszeitung )
- Homepagegestaltung
- Flyer
- Visitenkarten
- Folder
- Plakate
- etc.



**Sie erreichen uns:** Dieter Kalb / +43 (0) 664 160 33 91

Christian Stadler / +43 (0) 664 912 39 58

[office@petandpeople.at](mailto:office@petandpeople.at)